

Aufbaumodule Chronische Dissoziation der Persönlichkeit

Module 5-8 mit Ellert R.S. Nijenhuis, PhD

2018 - 2019 in Wien

Ort: Don Bosco Haus, St.Veit-Gasse 25, 1130 Wien
Zeiten: 1. Tag 9.30 – 17.00, 2. Tag 9.30 – 17.00 = jeweils 16 Unterrichtseinheiten
Gebühr: pro Seminar 420 € inkl. 20% MwSt
Paketpreis Modul 5+6+7+8: 1584€ inkl. 20% MwSt
Anmeldung: www.zap-wien.at oder rückseitiger Anmeldebogen

Modul 5 vom 6. - 7. November 2018

Das fünfte Modul ist darauf ausgerichtet, die Handlungssysteme der PatientInnen genauer zu untersuchen. Auf Basis der „mentalen Ökonomie“ nach Janet wird hierzu eine Tiefenanalyse der Funktionen der PatientIn erstellt. Wichtig hierbei ist die Untersuchung, welchen psychischen Gewinn und welche Kosten der/die PatientIn im Verlauf ihres/seines Lebens gewisse Handlungen gehabt haben und haben werden und wie ein vorteilhafteres Gleichgewicht zwischen verschiedenen Aktionssystemen erreicht werden kann. An diesem Wochenende wird es auch darum gehen, wie TherapeutInnen ihre PatientInnen darin unterstützen können, die Diagnosekrise zu bewältigen und ihre Phobie der therapeutischen Beziehung und Bindung in der Anfangsphase der Behandlung zu überwinden.

Modul 6 vom 11. - 12. Jänner 2019

Mit Hilfe einer erstellten Tiefenanalyse soll die Behandlung von Ersatzhandlungen besprochen werden, das sind z.B. Handlungen auf niedrigen Handlungsebenen wie Suizidalität, Substanz (miss/ge)brauch und Abbruch persönlicher Beziehungen, einschließlich der Beziehung zur TherapeutIn und dem therapeutischen Team. Diese Handlungen ersetzen schwierigere aber adaptivere Handlungen einer höheren Ebene. Reflexartige psychische Reaktionen werden aus der Perspektive der Ersatzhandlungen untersucht. In der Gruppe werden Möglichkeiten diskutiert und eingeübt, adaptive reflektierte und experimentelle Handlungen besser aufzubauen und zu halten.

Modul 7 vom 26. - 27. März 2019

Die TeilnehmerInnen erproben verschiedene Möglichkeiten, PatientInnen zu unterstützen, ihre traumatischen Erinnerungen zu integrieren. Die Integration traumatischer Erinnerungen sind besonders schwierige psychische Aktionen, die nur dann erfolgreich sind, wenn die PatientIn es schafft, ihre Bindung mit der TherapeutIn und dem therapeutischen Team zu vertiefen und aufrecht zu erhalten. Ziel ist es, psychische Aktionen zu erkennen, die Beziehungstraumatisierte verwenden, um die Bindung in der Beziehung zu zerstören. Es wird die Frage behandelt, wie die Zeichen von (drohenden) Unterbrechungen unterstützender Bindung zu erkennen sind, die Bindung in den Beziehungen zu der TherapeutIn und zum therapeutischen Team wiederhergestellt und verbessert werden können.

Modul 8 vom 3. - 4. Mai 2019

Schwerpunkt des vierten und letzten Seminars ist die Übertragung und Gegenübertragung. Die TeilnehmerInnen werden dazu eingeladen, ihre eigenen Reaktionen auf ihre verschiedenen PatientInnen im Sinne der Aktionspsychologie zu analysieren. Hierbei wird deutlich werden, dass Gegenübertragungsreaktionen als Ersatzhandlungen verstanden werden können, die für adaptiveres aber anspruchsvolleres klinisches Verhalten eingesetzt werden. Generell gesehen entstehen Gegenübertragungsaktionen, wenn die Handlungen der/des PatientIn das Verteidigungssystem des/der TherapeutIn ans Tageslicht bringen und damit die TherapeutIn die Fähigkeit verliert, integrativ und therapeutisch zu handeln. Es werden Möglichkeiten erörtert und erprobt, solche verständlichen aber ineffektiven Aktionen aufzufinden, damit umzugehen und sie zu bewältigen.

Anmeldung zu der Veranstaltung:

Titel/Vorname/Name: _____

Beruf: _____

Straße: _____ Tel. (privat): _____

PLZ / Wohnort: _____ Tel. (dienstl.): _____

_____ Mobil: _____

E - mail: _____ Fax: _____

PsychotherapeutIn Arzt/Ärztin PsychologIn andere _____

Psychotherapeutische Ausbildung(en): _____

Weiterbildungen in Psychotraumatologie: _____

Geschäftsbedingungen/Storno: Rücktritt bis 6 Wochen vor Seminarbeginn kostenlos, von 6 – 3 Wochen vor Beginn Rückerstattung abzüglich 40,- € Bearbeitungsgebühr. Ab 3 Wochen vor Beginn kann ein Rücktritt nur erfolgen, wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in genannt wird. In diesem Fall wird nur die Bearbeitungsgebühr in Rechnung gestellt.

Ich erkenne mit der Anmeldung die Teilnahmevoraussetzungen und Geschäftsbedingungen von z/a/p Wien an.

Datum:

Unterschrift: